

Zwei Teams sind Spitzenreiter

TC Meerholz: Gerechtes 7:7-Remis für das Hees-Ensemble



Gelnhausen - Meerholz (jol). Mit starken Auftritten setzten sich zwei Teams des TC Meerholz an der Spitze fest. Die Frauen sind nach einem 14:0-Kantersieg in Klein-Krotzenburg Primus der Kreisliga A. Ebenfalls Tabellenführer sind die Männer 65. Auf Landesebene trennten sich die Frauen 30 und der TC Ober-Roden mit einem 7:7-Remis.

Frauen 30, Verbandsliga

Im ersten Heimspiel der Verbandsliga-Frauen gab es ein gerechtes 7:7-Remis gegen den TC Ober-Roden. Während Sony Hees und Ute Jost-Klemm ihre Gegnerinnen „pulverisierten“, kam Simone Zöller nie richtig ins Spiel und verlor. Erika Brand ließ im hart umkämpften ersten Satz, den sie 4:6 verlor, zu viele Körner, um noch die Wende schaffen zu können. So wurden die Doppel sehr spannend. Hees/Brand verloren den ersten Satz 4:6, drehten das Spiel mit 6:3 im zweiten und standen bei 9:7 im dritten mit zwei Matchbällen kurz vor dem Sieg. Doch am Ende standen beide mit 9:11 leer da. Jost-Klemm/Zöller machten es ebenfalls im dritten Satz besser und besiegelten so das Unentschieden.

Männer 40, Verbandsliga

Kuriose Spielergebnisse ergaben sich im Heimspiel gegen Weiterstadt. Die Gäste, die mit Spielern der Leistungsklassen 7 bis 23 antraten, boten ein sehr heterogenes Bild. Von Position eins bis vier schafften die Meerholzer 40er keinen



Freuten sich über einen 14:0-Sieg in Klein-Krotzenburg: Die A-Liga-Frauen des TC Meerholz. (Foto: re)

Satzgewinn. Horst Sperzel profitierte bei einer 6:5-Führung von der Verletzung seines Kontrahenten, Uli Schäfer gewann mit „einer Brille“ 6:0 und 6:0. Im Doppel gab es zweimal das gleiche Spiel. Jo Schmidt und Christian Nohel hatten ebenso wie Peter Schuba und Bernd Winter keine Chance. Das dritte Doppel ging kampflos mit 7:14 an die Gastgeber.

■ Weitere Resultate

Mit einem 14:0-Kantersieg in Klein-Krotzenburg setzten sich die Frauen an der Spitze der Kreisliga A fest. Die Einzel gewannen Katinka Mielsch, Katharina Eremit, Julia Spahn und Daniela Unverricht. Im Doppel siegte Nina Lauber an der Seite von Katharina Eremit mit 6:0/6:0. Ähnlich hoch gewannen Mielsch/Unverricht.

Die Frauen 40 I vermissen bei der 5:9-Niederlage bei Teutonia Hausen bitter ihre Mannschaftsführerin Doris Köhler. Es reichte so nur zu einem Einzelerfolg von Ingrid Ström. Für Meyer an der Seite von Jutta Günther-Kamchen reichte es nur noch für einen Achtungserfolg im Doppel.

Sylvia Wilhelm, Heide Burkhardt und Kristin Haunold sorgten für eine 6:2-Führung für die Frauen 40 II gegen den SC Steinberg. Doch in den Doppeln lief nichts mehr, so stand eine 6:8-Niederlage zu Buche.

Den Männern steht nach der 4:10-Niederlage in Obertshausen eine schwere Saison bevor. Eike Janssen und Daniel Fleischer schnupperten nach ihren gewonnenen Einzeln im Doppel am Unentschieden. Doch beim 7:7 im dritten Satz fehlten zwei Bälle zur rechten

Zeit. So wird der Klassenerhalt für das junge Team mit erfahrenem Kapitän schwer zu erreichen sein.

Die Männer 50 schafften gegen den TC Neuberg einen 12:2-Sieg in der Bezirksliga A. Die Punkte holten Lothar Rudolph, Wolfgang Jost und Hans Willi Burkhardt. Norbert Großberger, der sein Einzel knapp verlor, gewann mit Wolfgang Jost das erste Doppel deutlich. Rudolph/Burkhardt drehten noch ein 2:5 im ersten Satz zu einem verdienten Zwei-Satz-Sieg.

Lothar Rudolph, Gerd Möll, Peter Werner und Wolfgang Parbel machten für die Männer 65 den 11:3-Sieg beim TV Hausen II früh perfekt. Rudolph/Möll siegten in den bedeutungslos gewordenen Doppeln. Damit bleibt das Team auf Kurs Meisterschaft in der Bezirksliga A.